EBS UNIVERSITÄT

EBS EXECUTIVE SCHOOL

ESG Performance Management

Kompaktstudium

Geben Sie Nachhaltigkeit die beste Performance

Der Umbau der Wirtschaft zu mehr Nachhaltigkeit ist im vollen Gange. Eine essenzielle Rolle spielt dabei der Finanzbereich. Denn auch Nachhaltigkeit erfordert wirtschaftliches Vorgehen. In unserem Kompaktstudium fügen sich alle Bausteine der Expertise zusammen, damit Sie als Führungskraft von morgen die ökologischen oder sozial-gesellschaftlichen Herausforderungen meistern können.

Kurz & bündig

DER KURS

Gehen Sie mit nachhaltigem Management in Führung

Investieren Sie in die Zukunft von uns allen
Das „betriebswirtschaftliche Gewissen" eines Unternehmens gewinnt immer mehr an Bedeutung, da die bisherigen ökonomischen Ziele mit den neuen ökologischen und gesellschaftlichen Zielen in Konkurrenz treten müssen. Dabei werden die finanzielle und die nichtfinanzielle Performance nicht als separate, sondern als zu integrierende Leistungsebenen betrachtet. Know-how in diesem Bereich bildet hierfür ein sehr gutes Fundament.

Seit 30 Jahren auf dem neuesten Stand
Die EBS steht seit Jahren wie keine zweite Universität für das Thema ESG und Performance. Durch den Fokus auf Fach- und Führungskräfte katapultiert der Kompaktstudiengang ESG Performance Management ebenjenes in die nächste Dimension. Die Dozent:innen des Programms sind alle ausgewiesene Expert:innen aus den Bereichen und unterstreichen durch ihr Commitment die Besonderheit des Programms.

Darauf legen wir Wert
An der EBS Universität formen wir Führungspersönlichkeiten. Deshalb legen wir großen Wert auf unmittelbaren Wissenstransfer. Diesen erreichen wir einerseits durch geführte „Real-Life Cases": konkrete, eng auf das Programm abgestimmte Fälle aus der Praxis – und andererseits durch weitsichtige Interaktion untereinander mit Blick auf die uns umgebende Welt. Und damit beginnen Sie am besten in Ihrem Unternehmen.

SCHWERPUNKT
Sustainable Finance

ABSCHLUSS
ESG Performance Manager:in (EBS)

KOSTEN
4.950 Euro

DAUER
- 14 Module
- 7 Präsenztage

SPRACHE
Deutsch

ECTS
12 ECTS-Punkte

VERANSTALTUNGSFORM
Hybrid

UNSERE PARTNER

B.A.U.M.
Deutsches Aktieninstitut
DIRK
VFU verein für umweltmanagement und nachhaltigkeit in finanzinstituten e.v.
icv Internationaler Controller Verein
FNG Forum Nachhaltige Geldanlagen

› HIER ZUR WEBSEITE

ZIELGRUPPE & VORAUSSETZUNGEN

Das bringen Sie idealerweise mit

Grundvoraussetzungen

- Nachweis eines abgeschlossenen Studiums an einer Universität, Fachhochschule, Berufsakademie

  oder
- Nachweis der Eignung durch berufliche Erfahrung oder Weiterbildung, vorzugsweise im Bereich Finanzen und/oder Nachhaltigkeit, sowie Nachweis der Allgemeinen bzw. fachgebundenen Hochschul- oder Fachhochschulreife

Das Zertifikatsprogramm „ESG Performance Management" richtet sich an Arbeitnehmer:innen aller Branchen mit einer nachhaltigkeitsorientierten Geschäftsstrategie – sowohl mit Kapitalmarktorientierung als auch ohne. Fach- und Führungskräfte des gehobenen bis mittleren Managements aus den Bereichen Controlling, Rechnungswesen, Reporting, Risikomanagement, Carbon Management, CSR, Strategie oder auch Unternehmensentwicklung können mit diesem Kompaktstudium Ihre Expertise erweitern.

ABSCHLUSS & PERSPEKTIVEN

Die Möglichkeiten im Anschluss

Master-Anrechenbarkeit

Das Kompaktstudium ESG Performance Management ist auf den Master in Business (M.A.) mit der Spezialisierung Sustainable Finance anrechenbar.

Absolvent:innen dieses Kompaktstudiums sind mit dem Titel ESG Performance Manager:in (EBS) bestens ausgebildet, um erfolgreich im neuen, wachsenden Feld von Sustainable Finance und Green Controlling ihre Karriere aus- und aufzubauen.

MACHEN SIE NOCH MEHR AUS SICH.
MIT UNS.

14 Module, inhaltliche Tiefe – ein nachhaltiger Lerneffekt

7

Tage

Teil 1

ESG PERFORMANCE MANAGER:IN (EBS)

Themenfeld 1: Transformation der Wirtschaft

Modul 1
Grenzen des Wirtschaftens

- Planetary boundaries: Klimawandel und Biodiversitätsverlust
- Rückkopplung und Kippelemente im Erdsystem
- Ökosystemleistungen für Menschen und Folgen menschlichen Handelns (Human Footprint, Telecoupling)
- Nachhaltige Entwicklung: People, Planet, Prosperity
- Globale Entwicklungsziele (SDGs, Aichi-Biodiversitätsziele, Paris Agreement)
- Soziale Folgen der Klimakrise (Bewohnbarkeit von Regionen, Migration, Gesundheit, Armut, etc.)

Modul 2
EPM-relevante Regulierung von Unternehmen

- Einführung in das europäische Gesetzgebungsverfahren
- Europäischer Ordnungsrahmen (Action Plan, Green Deal)
- EU-Regulierung mit EPM-Relevanz: Reporting (CSR-RL; CSRD i. V. mit EFRAG, TaxonomieVO); Beschaffung (Lieferkettengesetz (EU), Modern Slavery Act (GB); Finanzierungsinstrumente (EU Green Bond Standard, etc.)
- Deutsche Regulierung und Normen mit EPM-Relevanz: CSR-RUG in Verbindung mit NFRD und CSRD; Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz; Deutscher Corporate Governance Kodex (DCGK)

Themenfeld 2: Grundlagen ESG Performance Management (EPM)

Modul 3
Nachhaltige Unternehmensführung und EPM

- Merkmale und Ziele einer nachhaltigen Unternehmensführung
- Nachhaltigkeitsorientierte Geschäftsstrategie und operative Umsetzung
- Sustainability Performance Management (Begriffe, Aufbau, etc.)
- Die 10 Grundsätze für Green Controlling des Internationalen Controller Vereins (ICV)
- Green Controlling Framework etc.
- Integration finanzielles und nichtfinanzielles Corporate Performance Management

Modul 4
Ökonomische Vorteilhaftigkeit unternehmerischer Nachhaltigkeit

- Portfolioebene (Kapitalmarkt): Vorteilhaftigkeit nachhaltiger Kapitalanlagen institutioneller Investoren
- Unternehmensebene: Zusammenhang zwischen der Corporate Sustainability Performance (CSP) und der Corporate Financial Performance (CFP)
- Business Case der Nachhaltigkeit
- Predictive Analytics/Sustainability Analytics: Wirkungsketten von Nachhaltigkeitsmaßnahmen bis zu ökonomischen Erfolgstreibern (Gewinn, Risiko, Intangibles, zum Beispiel Kunden-/Mitarbeiterzufriedenheit, Reputation, Markenwert, etc.)

Das Zertifikatsprogramm „ESG Performance Management" umfasst sechs Themenfelder mit 14 Modulen an sieben Tagen und schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab.

Teil 2

Themenfeld 3: Strategisches ESG Performance Management

Modul 5
Nachhaltiges strategisches Management: Strategiekontext und -inhalt

- Zukunftssicherung durch Verknüpfung von Strategie und Nachhaltigkeit
- Mindsets und Ansätze nachhaltiger Strategiearbeit
- „North Star" und Purpose: strategierelevant oder Kommunikationsfalle?
- Nachhaltige Strategietypen
- Business Cases für Nachhaltigkeit und ihre Grenzen
- Hybride Strategien: Optimierung und Innovation
- Nachhaltige Geschäftsmodelle und Geschäftsportfolios

Modul 6
Nachhaltiges strategisches Management: Strategieprozess und Transformation

- Nachhaltige Strategiearbeit 2.0
- Stakeholder- und Materialitätsanalysen
- Management der Transformation: auf dem Weg zur integralen Nachhaltigkeit
- Warum auch die besten Strategien manchmal scheitern: Fallstricke und Erfolgsfallen

Themenfeld 4: Operatives ESG Performance Management

Module 7 und 8
ESG-Controlling

- ESG-Controlling-Systeme
- Nachhaltigkeit und externe Kosten
- Nachhaltigkeitsdimension in den Hauptprozessen (Kosten- und Leistungsrechnung, Budgetierung, Investitionsrechnung, Beteiligungsmanagement, Reporting, Risikomanagement)
- Nachhaltigkeitsdimension im Controlling wesentlicher Funktionsbereiche (Produktion, Beschaffung, Logistik, Marketing, etc.)
- ESG-Controlling-Instrumente (Ökobilanz, Material- und Energieflussrechnung, etc.)
- Environmental Accounting & Reporting
- Taxonomie-Konformität: EU-Taxonomie als Kern der zukünftigen operativen Steuerung?

Modul 9
Impact Measurement & Management

- Impact Measurement (Begrifflichkeit, Wirkungsfelder, Materialität, Wirkungslogik, Wirkungsziele und -indikatoren, Datenerhebung, Impact-Monetarisierung)
- Impact Management (Qualität von Impact Measurement & Management/ Reifegradmodell, Tools, Frameworks, Standards und Methoden)
- Ökonomische und rechtliche Möglichkeiten und Grenzen von Impact Measurement & Management (CPR: Corporate Political Responsibility)
- Praktisches Fallbeispiel für das Management des Klima-Impacts eines mittelständischen Unternehmens
- Integration von Impact Measurement & Management im strategischen Controlling, Risikocontrolling, externes Reporting/IR

Modul 10
Nachhaltigkeit im Risikomanagement

- Neue Risikoarten: Ökologie, Gesellschaft/Mitarbeitende, Governance/ Unternehmensführung, Geopolitik
- Erweiterte Verantwortungsreichweiten (mehrstufige Lieferketten)
- Szenarioanalysen (Klimaszenarien, Kippelemente, etc.)
- Finanzielle Bewertung
- Integration von ESG-Risiken in das Risk Management Framework
- Wirkung auf Strategie, Geschäftsmodell, Reputation, Licence to Operate, etc.
- BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken (2020), etc.
- Compliance: Risiken aus Falschanwendungen von Regulierung (Greenwashing)

Teil 3

Themenfeld 5: Nichtfinanzielles Reporting

Modul 11
Globale und EU-Institutionalisierung des externen nichtfinanziellen Reporting

- Konzept der integrierten Berichterstattung
- IFRS Sustainability Disclosure Standards (IFRS SDS)
- Rolle von ISSB, VRF, CDSB, TCFD, TNFD, etc.
- CSRD/ European Sustainability Reporting Standards (ESRS der EFRAG): ESRS-Deep Dive
- Praxis (I): Aktuell große Unterschiedlichkeit der NH-Reports
- Praxis (II): Limited oder reasonable assurance: Umfang, Gründe und Entwicklung der Prüfungstiefe (WP-Perspektive)

Modul 12
Daten, Prozesse und Digitalisierung des nichtfinanziellen Reporting

- Anforderungen an Controlling und Unternehmensorganisation für den Aufbau eines Sustainability KPI-Managements
- Leistungsmöglichkeiten moderner ERP und Finanz/Controlling-Software-Systeme für die Nachhaltigkeitssteuerung und -berichterstattung (Big Four- und Spezial-Softwareanbieter) auf Basis verschiedener Cases
- Erste Tools zur EU-Taxonomy und CSRD
- CSRD-Reporting im Single Electronic Reporting Format
- Anforderungen an das Business Process Management (Prozess- und Datenmodelle, etc.)

Themenfeld 6: Klimarisiko-Steuerung

Modul 13
Carbon Accounting und Carbon Reporting

- Erfassen, Bewerten und Zuordnen von direkten und indirekten THG-Emissionen (GHG Protocol, Science-based Targets, Carbon and Material Flow Cost Accounting, ISO-Normen mit Klimabezug)
- Carbon Reporting (nach GHG Protocol, nach TCFD, nach CSRD)
- Publizitätsgrundsätze und Berichtsprinzipien
- Exkurs: CO_2-Emissionen in der Lieferkette

Modul 14
Carbon Controlling

- Klimaszenarien als Basis der strategischen Risikosteuerung
- Zieledefinition: Klimaneutralität, Reduktionspfade, Science-based Targets (SBT), etc.
- CO_2-Reduktions-Ansätze: vermeiden, reduzieren, kompensieren (Rest: bezahlen)
- THG-Bepreisung: Handelssysteme für CO_2-Zertifikate, CO_2-Steuern, interne CO_2-Preise
- Kennzahlen und Kennzahlensysteme (Carbon Intensity, Energy Intensity, Enablement-Faktor, Green Asset Ratio, etc.)

Eine Investition, die sich für Sie auszahlt

Kosten gesamt 4.950 Euro
Frühbucherrabatt 5 %
Mitglieder-Ermäßigung 4.450 Euro

Kosten und Finanzierung
Die Gesamtkosten für das Zertifikatsprogramm „ESG Performance Management" belaufen sich auf 4.950 Euro inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung. Diese Leistung ist gemäß § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit. Selbstverständlich ist auch die Zahlung in Raten möglich.

Bei einer Anmeldung bis 8 Wochen vor Studienbeginn gewähren wir 5 % Frühbucherrabatt.

Für Mitglieder von BAI, B.A.U.M., DAI, DIRK, FNG, ICV und VfU und Absolvent:innen von Studiengängen der EBS Executive School sowie EBS Alumni betragen die Studiengebühren 4.450 Euro.

› HIER ZUR ANMELDESEITE | Terminübersicht

KONTAKT

Sie wünschen direkten Kontakt zu uns?

Im Kompaktstudium „ESG Performance Management" werden Sie zum High Performer auf den Gebieten Nachhaltigkeitsmanagement und -controlling. Bei allen weiteren Fragen dazu beraten wir Sie gern persönlich.

Sie haben Fragen?
Sprechen Sie mich an!

Prof. Dr. Rolf Tilmes
Wissenschaftliche Leitung
T + 49 611 7102 2010
rolf.tilmes@ebs.edu

› HIER ZUR WEBSEITE

WIR SIND FÜR SIE DA

EBS Universität
für Wirtschaft und Recht
T + 49 611 7102 00
info.es@ebs.edu

Member of SRH